

## CDU-Fraktion

im Rat der Gemeinde Bohmte

### Pressemitteilung

Bohmte, 25. April 2022

## Ein zukunftsfähiger Schulstandort statt eine ewige Baustelle - Bohmter CDU-Fraktion fordert Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und fachliche Begleitung

Zwei Studien – zwei Ergebnisse. Somit bleibt die Frage offen, ob die älteren Gebäude auf dem Bohmter Oberschulgelände saniert oder abgerissen und neu gebaut werden sollen. Um eine fundierte Entscheidungsgrundlage zu schaffen und nicht noch mehr Zeit zu verspielen, müssen die Erkenntnisse aus der Machbarkeitsstudien des Stephanswerks und des Architekturbüros Nordhoff von einem Sachverständigen zusammengeführt werden, der sich mit Schulbauten und deren besonderen Anforderungen auskennt. Dies beantragte jetzt jüngst die Bohmter CDU-Gemeinderatsfraktion:

„In den Zeiten von Ganztagschulen nimmt der Schulalltag einen immer größeren Raum im Leben von Schülerinnen und Schülern ein. Aktuell sind aber die meisten Gebäude in einem inakzeptablen Zustand. Das muss schnellstmöglich geändert werden! Wir sind es den Kindern und Lehrkräften schuldig, Lernräume nicht nur zeitgemäß und attraktiv zu gestalten, sondern auch sicher - im Sinne von Brandschutz. Ein veraltetes, kaum barrierefreies Gebäude mit wenig Sichtachsen und geringen Möglichkeiten, pädagogische Konzepte umzusetzen entspricht nicht den heutigen und zukünftigen Anforderungen an umfassender Bildung und gesellschaftlicher Teilhabe“, so Carolin Bruns, Mitglied im Bildungsausschuss.

Bildunterschrift:

*CDU-Fraktionsmitglieder vor den Gebäuden der Oberschule in Bohmte: Marcus Unger (Fraktionsvorsitzender), Carolin Bruns und Markus Kleinkauertz (beide Mitglieder des Fraktionsvorstandes; von links nach rechts)*